

G C G H7 Em A7

V/A Komm, bau ein Haus, das uns beschützt, pflanz' einen Baum, der Schatten wirft,

D C D G H7 Em Em7 C D G D

und beschreibe den Himmel, der uns blüht, und beschreibe den Himmel, der uns blüht.

G D C D G Em Em7

1. Lad' viele Tiere ein ins Haus und füttere sie bei unsrem Baum, laß sie dort munter
 2. Lad' viele Kinder ein ins Haus, versammle sie bei unsrem Baum, laß sie dort fröhlich
 3. Lad' viele Alte ein ins Haus, bewirte sie bei unsrem Baum, laß sie dort freier
 4. Komm wohn mit mir in diesem Haus, begieß mit mir diesen Baum, dann wird die Freude

A A7 D G A⁴ 3 D C D G H7 Em C D G

1. Spielen, wo keiner sie in Kreise sperrt, laß sie dort lange spielen, wo der Himmel blüht,
 2. tanzen, wo keiner ihre Kreise stört, laß sie dort lange tanzen, wo der Himmel blüht.
 3. zählen, von Kreisen die ihr Leben zog, laß sie dort langerzählen, wo der Himmel blüht.
 4. wachsen, weil unser Leben Kreise zieht, dann wird die Freude wachsen, wo der Himmel blüht.

Text: F.K. Barth, P. Horst + H.-J. Netz Melodie P. Janssens
 aus: "Unkraut Leben", 1977 Rechte im Peter Janssens Musik Verlag, 4404 Telgte

Daß Du mich einstimmen läßt ⑧

D A D G

Refrain: Daß du mich ein-stim-men läßt in dei-nen Ju-bel, o Herr, dei-ner

D A D A

En-gel und himm-li-schen Hee-re, das er-hebt mei-ne See-le zu

D G D A D

dir, o mein Gott; gros-ser Kö-nig, Lob sei dir und Eh-re!

G D

1. Herr, du kennst mei-nen Weg, und du eb-nest die Bahn, und du

G E D A

führst mich den Weg durch die Wü-ste.

- E
2. Und du reichst mir das Brot und du reichst mir den Wein und bleibst selbst, Herr, mein Begleiter.
3. Und du sendest den Geist und du machst mich ganz und erfüllst mich mit deinem Frieden.
4. Und nun zeig mir den Weg und nun führ mich die Bahn deine Liebe zu verkünden!
5. Gib mir selber das Wort, öffne du mir das Herz, deine Liebe, Herr, zu schenken.
6. Und ich dank' dir, mein Gott und ich preise dich, Herr und ich schenke dir mein Leben!